

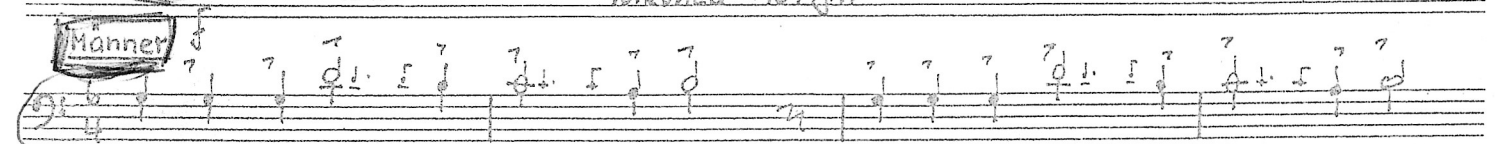
Manuskript

Ich wollt gern singen

Satz: Gerhard Faatz

Volkslied 16. Jh.

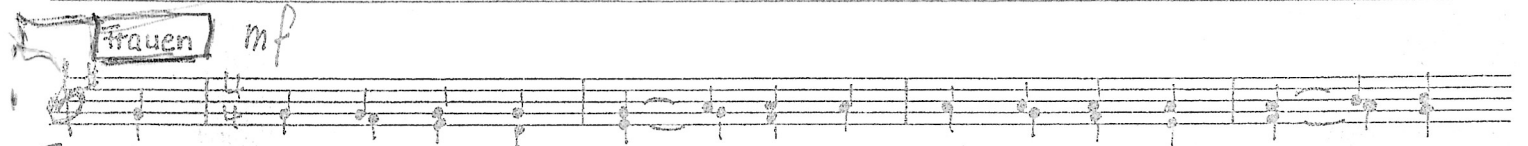
Männer



1. Ich wollt gern sin — gen, weiß mit wie, von einem Dirn — lein, ist mit hie...
 2. Das selbig Maidlein ist hübsch und fein, auf zwei Pan — toffelchen tritts he — rein...
 3. Sie spricht, er sei ein rech — ter Narr, so er nicht zu ihr spie — chen darf...
 4. Damit will ich mein Liedlein beschließen, ich fürcht, es möcht das Maidlein verdrießen...

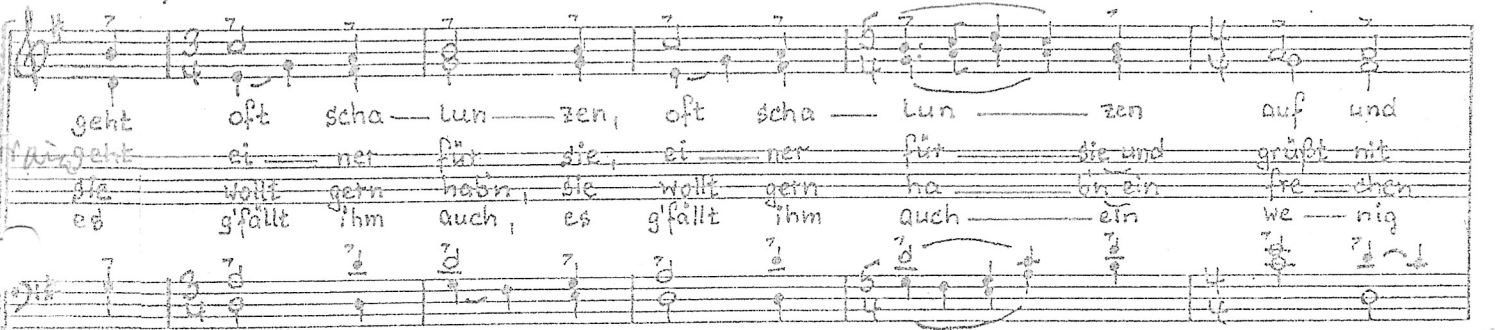
Frauen

mf



Frau läuft in der Rosen — au — en, läuft in der Rosen — au — en,
 Mann kann gar hübsch einher schnap — pen, kann gar hübsch einher schnap — pen,
 er gefällt ihr mit von Her — zen, er gefällt ihr mit von Her — zen,
 wird nimmer mit ihm tan — zen, wird nimmer mit ihm tan — zen,

Tutti f



geht oft scha — lun — zen, oft scha — lun — zen auf und
 geht ei — ner für die, ei — ner für die und grüßt mit
 sie wollt gern ha — ben, sie wollt gern ha — ben ein fre — chen
 es gefällt ihm auch, es gefällt ihm auch ein we — nig
 ab und läßt dich gern an — schau — en, an — schau — en.
 recht, die hängt ihm an ein kap — pen, ein kap — pen.
 knabst, der flüßt mit ihr hat scher — zen, hat scher — zen.
 wohl, denn es kann viel kra — man — zen, kra — man — zen.

schalunzen = schlendern

kappen = Narrenkappe

schnappen = klappen

kramen = sich in Streng setzen

Feb. 2004